

53. Nicht so traurig, nicht so sehr.

Nicht so trau - rig, nicht so sehr, mei - ne See - le, sei be - trübt,

dass dir Gott Glück, Gut und Ehr' nicht so viel wie an - dern gibt;

nimm für - lich mit - dei - nem Gott, hast du Gott, so hat's nicht Noth.

54. Nur mein Jesus ist mein Leben.

Nur mein Je - sus ist mein Le - ben, der sich in - nig mir er - gibt,  
mei - ne Seel' soll an ihm kle - ben, als die in ihn ganz ver - liebt.

Drum so geh' du schö - des We - sen nur weit von mei - ner See - len - hin,  
nehm - lich, was die Welt er - le - sen. Ach Je - su, mei - nen Geist und Sinn

zu dei - nem Lieh - te ganz brünstig rich - te; ach mein Licht! ach dein Glanz ver - lass' mich nicht!

55. O du Liebe meiner Liebe.

O du Lie - be mei - ner Lie - be, du er - wünsch - te Se - lig - keit,  
der du dich aus höch - stem Tri - be in das jam - mer - vol - le Leid

dei - nes Lei - dens mir zu Gu - te als ein Schlachtschaf ein - ge - stellt,

und be - zahlt mit dei - nem Blu - te al - le Mis - se - that der Welt!

56. O Ewigkeit, du Donnerwort.

O E - wig - keit, du Donner - wort! o Schwert, das durch die See - le bohrt, o An - fang  
O E - wig - keit, Zeit oh - ne Zeit, ich weiss vor gro - sser Traurig - keit nicht, wo ich

son - der En - de! Mein ganz er - schrocknes Herz er - bebt, dass mir die Zung' am Gau - menklebt.  
mich hin wen - de!

57. O finstre Nacht, wenn wirst du doch.

O fin - stre Nacht, wann wirst du doch ver - ge - hen, wann bricht dein Le - bens - licht herfür?  
Wann werd' ich doch von Sün - den auf - er - ste - hen, und le - ben nur - al - lein in dir?

Wann werd' ich in Ge - rech - tig - keit dein Ant - litz se - hen - al - le Zeit? Wann

werd' ich - satt und froh mit La - chen, o Herr, nach dei - nem Bild er - wa - chen?